

KIRCHWEIHSCHIESSEN

Zwei Schützen holten vier Siege

Frank Hermann und Walter Strauß räumen ab

Prien – „Ohne Hut kein Schütze“: So lautet noch heute die Devise der Traditionsschützen, wenn sie mit ihren historischen oder historisch nachempfundenen Gewehren und Pistolen an den Schießstand treten wie beim Vorderlader-Kirchweihschießen der Königlich privilegierten Feuerschützengesellschaft (FSG) Prien. In ihrer jahrhundertelangen Geschichte als Schützer und Verteidiger der Heimat war die Kopfbedeckung immer fester Bestandteil ihrer Montur. Heute dient der Hut dazu, sich das obligatorische Feststräußl und die begehrten Hutnadeln aus Silber als Zeichen einer erfolgreichen Schießfertigkeit aufzustecken. Neben dem Hut zeigt die diesjährige gemalte FSG-Kirchweihscheibe Gewehr und Ladestock als Utensilien des Vorderladerschützen.

Den Gewinnerschuss darauf gab Frank Hermann (Club Kentucky Rosenheim) als einer der zwölf besten Schützen ab, die sich in der Vorentscheidung unter 46 Teilnehmern aus Bayern und Tirol durchgesetzt hatten. Der zweitbeste Treffer gelang Hans Steinbacher (FSG Prien), Dritter wurde Walter Strauß (FSG Prien). Bis zum 15. Platz konnten sich die

Schützen über silberne FSG-Hutzeichen freuen, die Schützenmeister Florian Wunderle bei der abschließenden Preisverteilung im „Schützenwirt“ übergab.

Frank Hermann siegte auch auf der Meisterscheibe Gewehr, gefolgt von Hans Steinbacher und Andreas Konrad (Schützengilde Imst). Auf der Meisterscheibe Pistole belegte Walter Strauß (FSG Prien) vor Bruno Ciresa und Sebastian Nössing (beide Innsbrucker Haupt-

ANZEIGE

schützengesellschaft) den ersten Platz. Insgesamt erhielten 21 Gewehr- und Pistolenschützen Meister-Urkunden mit Silbermünzen. Mit dem besten Blattl auf der Glücksscheibe setzte sich Walter Strauß hier ebenfalls an die Spitze. Zweiter und Dritter wurden Florian Wunderle und Robert Wallner (kurfürstlich bairischer Schwarzpulver-Verein Haag). Bis zum 35. Platz gab es Sachpreise und Brotzeitkörberl.

Die „Kampn-Musi“ untermalte die Preisverteilung und den geselligen Ausklang mit Zither, Hackbrett und Gitarre musikalisch. re



Schützenmeister Florian Wunderle (links) gratulierte Frank Hermann (Mitte), dem Gewinner der Kirchweihscheibe und Sieger auf der Meisterscheibe Gewehr, und Walter Strauß, dem Sieger auf der Meisterscheibe Pistole und Gewinner der Glücksscheibe.

FOTO BERGER